

40
JAHRE

**FILMSTADT
MÜNCHEN**

**WIR
FEIERN
JUBILÄUM!**

Festakt & Filmprogramm

**FILMMUSEUM
NEUES MAXIM**

DONNERSTAG

12.09.

BIS SONNTAG

15.09.

**MEHR ALS NUR
ZUSCHAUEN!**

**FILMISCHE PERSPEKTIVEN
AUF GESELLSCHAFTLICHES
ENGAGEMENT**

18. QUEER FILM FESTIVAL MÜNCHEN
10. - 15. 10. 2023

www.queerfilmfestival.de

23. - 29.05.2022
GASTEIG HPB

MITTEL PUNKT EUROPA FILMFEST

AKTUELLE FILME AUS
TÜRKEIEN / ROLLEN / UNGARN /
SLOWAKEI / BELARUS / UNGARN

www.mittel.punkt.europa.de

Bimovie 29
Eine Frauenrevue
www.bimovie.de

02. - 03.11.2023
Kino Neues Maxim

DOK.fest MÜNCHEN 2024
IM KINO 01.-02. NOVEMBER 06.-08. NOV.

MINI-MÜNCHEN
2024
08. - 10. SEPTEMBER

LATEINAMERIKANISCHE FILMTAGE MÜNCHEN
29.11. - 03.12.2023

LA FITA

Lafita.de

KINO ASYL
2023
26. NOV. - 01. DEZ.

FILME AUS
UNTERER OSTEUROPE

MITTEL MEER FILMTAGE
NR 12
16.-26. SEPTEMBER
MÜNCHEN 2020

www.mittelmeerfilmfest.de

CINEMA in 20
8. IRANISCHES FILMFESTIVAL
13.-18. JULI 2023

fimmern & rauschen
2024
KUNSTFILM FESTIVAL
14.03. - 16.03.
GASTEIG HPB

SPES AP
FRITAG
15. APRIL
IM KINO
HPB

37. Griechische Filmwoche München
18.-26. Nov. 2023

UNDER|DOX
18
10.-11.10.2023
www.underdox.de

14.03. - 17.03.2024
WERKSTÄTTKINO

Bunfer Hund

#35
türkische filmtage
türk film günleri
12. - 21.04.2024

BEYOND HOLLYWOOD
16. - 20. SEPTEMBER 2023

judoks 16
21.-25. NOVEMBER 2023

17. TAGE DES ETHNOLOGISCHEN FILMS
PROGRAMM VON 24.10. - 02.11.2017

KIM Kino im Einstein | tägl. ab 19 Uhr

Di. 24.10.	... ..	ab 19 Uhr
Mi. 25.10.	... ..	ab 19 Uhr
Do. 26.10.	... ..	ab 19 Uhr
Fr. 27.10.	... ..	ab 19 Uhr
Sa. 28.10.	... ..	ab 19 Uhr
So. 29.10.	... ..	ab 19 Uhr
Mo. 30.10.	... ..	ab 19 Uhr
Di. 31.10.	... ..	ab 19 Uhr
Mi. 01.11.	... ..	ab 19 Uhr
Do. 02.11.	... ..	ab 19 Uhr

CIRCOLO CENTO FIORI
CINEMA FIORI CINEMA
Gina Lollobrigida
Die Übergrüne
18. - 19. - 20. NOVEMBER 2023

40 JAHRE FILMSTADT MÜNCHEN

40 JAHRE FILMKULTUR

40 JAHRE ENGAGEMENT

Der Dachverband Filmstadt München e.V. wird 40 Jahre alt!

Das feiern wir mit einem Festakt am Donnerstag, 12.09. im Filmmuseum und einem Filmprogramm von Freitag, 13.09. bis Sonntag, 15.09.

Unter der Devise „Mehr als nur Zuschauen! – Filmische Perspektiven auf gesellschaftliches Engagement“ zeigen wir im Neuen Maxim Spiel-, Dokumentar-, Experimental- und Kurzfilme zu persönlicher Selbstermächtigung und gesellschaftlichem Einsatz.

Seit 1984 vereint die Filmstadt München Initiativen, Gruppen und Vereine unter ihrem Dach. Die derzeit 16 Mitgliedsgruppen engagieren sich größtenteils ehrenamtlich in der kommunalen Filmarbeit und bereichern und ergänzen die Münchner Kinolandschaft mit 18 unterschiedlichen Länder-, Themen- und Genre-Festivals sowie Filmreihen.

Die Initiativen leben vom Engagement ihrer Mitglieder, die daran glauben, dass Film Perspektiven eröffnet auf unterschiedlichste (Lebens-) Realitäten und dass das Kino als öffentlicher Ort für Begegnung und Austausch wichtiger ist denn je.



DONNERSTAG 12.09.
UHRZEIT 19.00
FILMMUSEUM
MODERATION: CHRISTINA WOLF (BR)
MUSIK: ANGELA AUX

FESTAKT ANLÄSSLICH DES 40-JÄHRIGEN BESTEHENS DER FILMSTADT MÜNCHEN

Feierlich-fröhlicher Festakt mit Filmen, mit Wortbeiträgen vom Zweiten Bürgermeister der Landeshauptstadt München Dominik Krause, Wegbegleiter*innen und Mitgliedern der Filmstadt München, mit Blicken in die Vergangenheit – und vor allem in die Zukunft!

Durch den Abend führt BR-Moderatorin Christina Wolf, musikalisch begleitet von Angela Aux.

Im Anschluss Empfang im Stadtcafé.



TALKING ABOUT TREES

Tschad | Deutschland | Frankreich | Katar | Sudan 2019

Regie: Suhaib Gasmelbari

93 Min. | OmeU

Dokumentarfilm

FREITAG

13.09.

UHRZEIT

17.00

NEUES MAXIM

„Es gibt Zeiten, wo sogar das Sprechen über Bäume ein Verbrechen ist.“ Mit diesem Brecht-Zitat umschreiben Manar und seine Freunde Ibrahim, Suliman und Eltayeb das aktuelle politische Klima im Sudan.

Die vier älteren Herren, Filmemacher, die in den 1970er-Jahren in Deutschland und Russland studierten, erinnern sich noch an andere Zeiten. Seit mehr als 40 Jahren halten sie die Filmkultur am Leben: In Hinterhöfen zeigen sie afrikanische Klassiker oder Charlie Chaplin-Filme. Mit vereinten Kräften und viel Humor wollen sie ein verfallenes Open-Air-Kino wiedereröffnen.

Ein seltener Einblick in die vergessene sudanesishe Filmgeschichte und eine Liebeserklärung an das Kino, das Filmemachen und die Freundschaft in Zeiten der Unfreiheit.



FREITAG

13.09.

UHRZEIT

19.00

NEUES MAXIM

ZU GAST:

DORIS METZ

ERÖFFNUNGS-
FILM**PETRA KELLY – ACT NOW!**

Deutschland 2024

Regie: Doris Metz

104 Min. | OmeU

Dokumentarfilm

„Wenn wir mit unserem zivilen Ungehorsam Gesetze überschreiten, dann ist es deswegen, weil wir mit einem höheren Gesetz, dem Gesetz des Gewissens rechnen.“ Zu Beginn der 1980er-Jahre mobilisierte Petra Kelly Hunderttausende, um gegen die Stationierung von Atomraketen auf westdeutschem Boden zu protestieren. Sie wurde Mitbegründerin der Grünen und als deren Star berühmt.

Doch wer war die Frau, die in der Lage war, eine neue, weltverändernde Politik auf den Weg zu bringen, und es mit zwei Supermächten aufzunehmen?

Mit bisher ungezeigten Archivbildern und Interviews zeichnet der Film das Bild einer sensiblen und unbeirrbar Frau, die sich von niemandem aufhalten ließ und ihrer Zeit weit voraus war.

**GROSSE FREIHEIT**

Österreich | Deutschland 2021

Regie: Sebastian Meise

116 Min. | OmeU

**Spielfilm mit Franz Rogowski, Georg Friedrich
und Anton von Lucke**

FREITAG
13.09.
UHRZEIT
21.30
NEUES MAXIM

Hans liebt Männer. Das ist verboten im Nachkriegsdeutschland; §175 ist weiter in Kraft. Immer wieder landet er im Gefängnis. Und immer wieder trifft er hier Viktor, einen Mörder – eine Schicksalsgemeinschaft, verbunden durch eine unstillbare Sehnsucht nach Freiheit. Es scheint unvorstellbar, aber erst 2004 wurde der letzte von rund 64.000 nach §175 verurteilten Männern aus einem deutschen Gefängnis entlassen. Jahre später erst entschädigte der deutsche Staat die noch Lebenden finanziell. Meise inszeniert den Film nicht als groß angelegte Gesellschaftskritik, sondern zeigt auf, wie Gesetze auf individueller Ebene Leben unmöglich machen können.

Vorfilm: EL DANCE-OFF (The Dance-off)

Argentinien 2023 | Regie: Nicolás Keller Sarmiento | 13 Min. | OmeU

Spielfilm mit Valentín Gerez und Nicolás Keller Sarmiento

Am Rande einer argentinischen Kleinstadt träumt Ernesto insgeheim davon, Tänzer zu werden. Allerdings tanzen die „echten“ Männer hier nicht. Erst nach einer magischen Begegnung mit der Dragqueen Ruby, die ein gebrochenes Herz hat, findet der queere Junge den Mut, seinem Traum zu folgen.



SAMSTAG

14.09.

UHRZEIT

14.00

NEUES MAXIM

FRAUEN BILDET BANDEN – EINE SPURENSUCHE ZUR GESCHICHTE DER ROTEN ZORA

Deutschland 2019

Regie: FrauenLesbenFilmCollectif LasOtras |
Christine Lamberty und Maria Baumeister

75 Min. | DF

Dokumentarfilm

Die „Rote Zora“ war in den 1970er- und 1980er-Jahren eine militante und klandestin organisierte Frauengruppe in der BRD. Ihre Aktivitäten richteten sich u.a. gegen die alltägliche Gewalt gegen Frauen, gegen Gen- und Reproduktionstechnologien und internationale Ausbeutungsbedingungen als Ausdruck patriarchaler Herrschaft. Von zentraler Bedeutung war die Selbstermächtigung der FrauenLesben.

In der Geschichtsschreibung der radikalen Linken wird die Rolle der Frauengruppen oftmals vernachlässigt. Der Film schließt diese Lücke: Zeitzeuginnen, eine Historikerin und ehemalige Zoras kommen zu Wort – so lässt der Film die Geschichte der „Roten Zora“ wieder lebendig werden und spornt gleichzeitig dazu an, eigene Frauenbanden zu bilden.

**CELLULOID UNDERGROUND**

Großbritannien | Iran 2023

Regie: Ehsan Khoshbakht

80 Min. | OmeU

Dokumentarfilm

SAMSTAG
14.09.
UHRZEIT
16.00
NEUES MAXIM

Halb Hommage, halb Autobiographie erinnert Regisseur Ehsan Khoshbakht an seinen verstorbenen Freund und Mentor Ahmad Jorghanian, den „iranischen Henri Langlois“, und verdeutlicht das spannungsreiche Verhältnis zwischen gelebter Filmkultur und kulturpolitischem Klima im Iran.

Filme wurden im Iran seit jeher als machtvolleres wie subversives Medium angesehen. Filmschaffende – aber auch Sammler*innen – werden mit Repression, Folter und Gefängnis verfolgt. CELLULOID UNDERGROUND erzählt von der Gründung studentischer Filmclubs und von Nächten an Schneidetischen in dunklen Kellern, von der Passion für Filmkunst und von Sammelleidenschaft.

Ein erkenntnisreiches, anrührendes Tribut, das verdeutlicht, welchen Preis iranische Cinephile für ihre Leidenschaft zu zahlen bereit sind.



SAMSTAG 14.09.
UHRZEIT 18.00
NEUES MAXIM
ZU GAST: ALIAKSEI PALUYAN

COURAGE

Deutschland 2021

Regie: Aliaksei Paluyan

90 Min. | OmeU

Dokumentarfilm

Vor 15 Jahren schon haben Maryna, Pavel und Denis die engen Toleranzgrenzen des autoritären Regimes nicht länger hingenommen: Sie verließen das Staatstheater Minsk, um für das neu gegründete Belarus Free Theatre zu spielen. Die Proben laufen heimlich, der Regisseur wird per Skype aus dem Exil zugeschaltet, die Mittel sind knapp, die Themen brisant.

Seit den Präsidentschaftswahlen im August 2020 sind es Hunderttausende, die nicht mehr wegschauen, die gewaltfrei für einen friedlichen Machtwechsel in Belarus protestieren. Von diesem Sog handelt COURAGE.

Ein Film, der schmerzhaft anzusehen ist, weil er mit Ruhe und äußerster Geduld den fragilen Handlungsspielraum der Massenprotestbewegung vermisst. Wer hier leben – und überleben – will, braucht Mut.



WHEN TOMATOES MET WAGNER

Griechenland 2019

Regie: Marianna Economou

72 Min. | OmeU

Dokumentarfilm

SAMSTAG
14.09.
UHRZEIT
20.00
NEUES MAXIM

Schmecken Tomaten besser, wenn man ihnen Richard Wagner vorspielt oder griechische Folklore? Die beiden Cousins können sich partout nicht einigen. Gemeinsam mit den im aussterbenden griechischen Dorf verbliebenen Bewohnerinnen bauen sie Biotomaten an – und behandeln zahlreiche Fragen von mindestens philosophischer Qualität.

Sie ernten die Tomaten nicht nur, sie verarbeiten sie auch weiter: Zusammen mit Reis wird eine Mahlzeit im Glas daraus. Experimente mit Superfood werden gemeinsam probiert und eher nicht goutiert, aber man versucht ja, mit dem Trend zu gehen. Denn der Trend ist wichtig, wenn man das Produkt weltweit an Bioläden verkauft.

Ein herzerfrischender, witziger und hoffnungsfroher Film mit ansteckend lebenslustigen Protagonist*innen.

WIR FEIERN JUBILÄUM | PROGRAMM

DONNERSTAG

12.09. **19.00** **FESTAKT ANLÄSSLICH DES 40-JÄHRIGEN BESTEHENS DER FILMSTADT MÜNCHEN** → 4

FREITAG

13.09. **17.00** **AFRIKANISCHE FILMTAGE** **TALKING ABOUT TREES** | 93 Min. → 5

Ein Kino soll wieder zum Leben erweckt werden: keine leichte Aufgabe in Khartoum im Sudan.

19.00 **DOK.FEST MÜNCHEN** **PETRA KELLY – ACT NOW!** | 104 Min. → 6

Friedens-, Umwelt-, Menschenrechtsaktivistin, Mitbegründerin der Grünen – wer war Petra Kelly?

21.30 **QFFM / LAFITA** **GROSE FREIHEIT** | 116 Min., **Vorfilm: THE DANCE-OFF** | 13 Min. → 7

Drama über die Kriminalisierung von Homosexuellen im Nachkriegsdeutschland mit Franz Rogowski

14.09. **14.00** **BIMOVIE** **FRAUEN, BILDET BANDEN** | 75 Min. → 8

Militant und klandestin: Eine Geschichte der Frauenbewegung der BRD der 70er- und 80er-Jahre

16.00 **CINEMA IRAN** **CELLULOID UNDERGROUND** | 80 Min. → 9

Macht und Magie des Films: Welchen Preis zahlen Cinephile im Iran für ihre Leidenschaft?

18.00 **MITTEL PUNKT EUROPA** **COURAGE** | 90 Min. → 10

Schmerzlicher Einblick in drei Leben der Protestierenden der Minsker Massenproteste 2020

20.00 **GRIECHISCHE FILMWOCHE** **WHEN TOMATOES MET WAGNER** | 72 Min. → 11

Von Tomaten und den großen Fragen des Lebens – ein Film über die Kraft der Veränderung

21.30 **UNDERDOX** **NE TRAVAILLE PAS (1968-2018) (Don't Work (1968-2018))** | 88 Min. → 14

Szenen von der Straße, aus dem Internet, eines jungen Künstlerpaars – was ist Wirklichkeit?

SONNTAG

15.09.

11.00 KULTUR & SPIELRAUM

WIR BAUEN EINE STADT | 58 Min.

→ 15

Vorfilm: THE GAME MUST GO ON | 22 Min.

How to Stadtgesellschaft? Über die Utopie und Faszination der Spielstadt Mini-München

13.00

Festivalduett FLIMMERN&RAUSCHEN UND KINO ASYL | 72 Min.

→ 16

Festivalduett mit ausgewählten Filmbeiträgen beider Filmfestivals

15.00 KINDERKINO

ZU WEIT WEG – ABER FREUNDE FÜR IMMER! | 88 Min.

→ 17

Ben und Tariq sind neu an der Schule – bleiben sie Konkurrenten oder werden sie Freunde?



17.00

TÜRKISCHE FILMTAGE

BIR GÜN, 365 SAAT (A Day, 365 Hours) | 83 Min.

→ 18

Verbunden durch die Erfahrung sexualisierter Gewalt kämpfen drei Frauen gerichtlich gegen die Täter

19.00

CIRCOLO CENTO FIORI

ALLA LUCE DEL SOLE (By the Light of Day) | 89 Min.

→ 19

Drama über den Kampf des Padre Puglisi für die Kinder von der Straße und gegen die Cosa Nostra

21.00

Kurzfilmprogramm BUNTER HUND | 92 Min.

→ 20

Bunte Auswahl engagierter Kurzfilme aus aller Welt

MEHR ALS NUR ZUSCHAUEN! FILMISCHE PERSPEKTIVEN AUF GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

ORTE: FESTAKT IM FILMUSEUM, ANSCHLIESSENDER EMPFANG IM STADTCAFÉ | FILMPROGRAMM IM NEUEN MAXIM



SAMSTAG 14.09.
UHRZEIT 21.30
NEUES MAXIM

NE TRAVAILLE PAS (1968-2018) (Don't Work (1968-2018))

Frankreich 2018

Regie: César Vayssié

88 Min. | OmeU

Hybridfilm mit Elsa Michaud und Gabriel Gauthier

Ein Jahr lang hat Vayssié auf der Straße und in der Öffentlichkeit des Internets eingesammelt, was passiert ist: Zunächst unscheinbare Szenen geraten in den großen Zusammenhang des sozialen Umbruchs.

Das Foundfootage ergießt sich in einem rasant-ephemeren Schnelldurchgang, bei dem kein Bild fixiert werden kann. Ikonisches blitzt auf, ist schnell dechiffrierbar: Deneuve auf dem Cover einer Zeitschrift als knapper Verweis auf #MeToo. Die Köpfe und schüttelnden Hände der Politiker Trump, Putin, Macron, Merkel. Die Politik der Straße: Transparenz, Terrorangst, ein Tsunami der medialen Überwältigung. Davor, dazwischen, währenddessen nimmt die Geschichte eines Paares ihren Lauf, vom unendlichen Verliebtsein bis zur Erschöpfung ein Jahr später.

**WIR BAUEN EINE NEUE STADT**

Deutschland 2023

Regie: Reinhard Kahl

58 Min. | DF

Dokumentarfilm

SONNTAG

15.09.

UHRZEIT

11.00

NEUES MAXIM

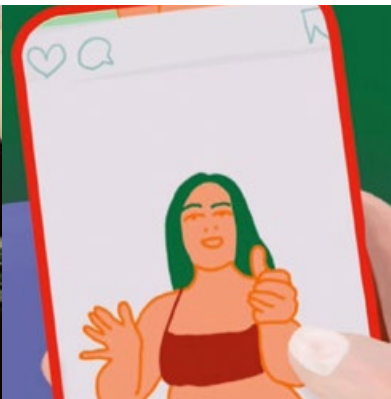
Seit mehr als 40 Jahren findet alle zwei Jahre die Spielstadt Mini-München statt, an der regelmäßig rund 30.000 Kinder und Jugendliche zwischen sieben und 15 Jahren teilnehmen. Der Erziehungswissenschaftler, Journalist und Filmemacher Reinhard Kahl hat das Projekt über längere Zeit begleitet. In seinem Film geht er der Frage nach, was die Faszination und Utopie Mini-Münchens ausmacht. Was passiert bei den Kindern, wenn sie selbst entdecken, forschen und aktiv werden können? Welche Rolle spielen die Pädagoginnen und Experten, die Künstlerinnen und Handwerker, aber auch die Eltern – also die Erwachsenen?

Vorfilm: THE GAME MUST GO ON

Griechenland 2010 | Regie: Angeliki Andrikopoulou und

Argyris Tsepelikas | 22 Min. | Dokumentarfilm

In den engen Straßen von Patras spielen Alexandra, Vlad und ihre Freund*innen nach der Schule Fußball. Egal, wo – immer meckert jemand oder wird sogar gewaltdtätig. Verärgert beschließen die Kinder, den Bau eines Bolzplatzes einzufordern und machen sich auf ins Rathaus ...



SONNTAG 15.09.
UHRZEIT 13.00
NEUES MAXIM

Festivalduett

KINO ASYL und flimmern&rauschen

Gesamtlänge: 72 Min.

Das Festivalduett zeigt ausgewählte Filmbeiträge beider Festivals. KINO ASYL, von jungen Menschen mit Fluchterfahrung kuratiert, bietet Einblicke in ihre Heimatländer und Lebensrealitäten. flimmern&rauschen gibt Nachwuchsfilmemacher*innen eine Bühne.

KINO ASYL

INSIDE, kuratiert von **Firas & Marwan** | Jemen
Deutschland 2023 | Regie: Firas & Marwan
15 Min | Filmbiografie

KUNST UNTER DEM SCHWARZEN VORHANG,
kuratiert von **Fatemeh** | Afghanistan 2020
Regie: Noor Mohammad Nouri | 21 Min. | Spielfilm

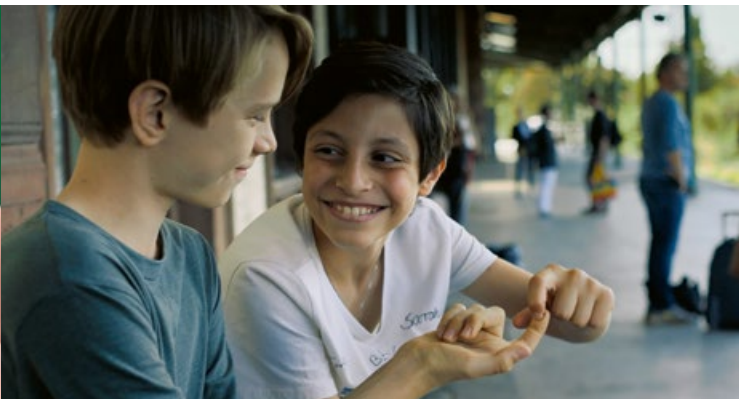
DER GESCHMACK VON SAFRAN, kuratiert von
Masume & Habibe | Deutschland 2023
Regie: Sarah Beck | 9 Min. | Dokumentarfilm

flimmern&rauschen

HINTER VERSCHLOSSENEN TÜREN | Deutschland 2022
Regie: Masha Mollenhauer | 11 Min. | Spielfilm

THEIR FACES | Deutschland 2023
Regie: Süßbratten AG | 12 Min. | Spielfilm

WOKE UP LIKE THIS | Deutschland 2021
Regie: Leonie Hofmann und Lisa Hingerl | 4 Min.
Animationsfilm



**ZU WEIT WEG –
ABER FREUNDE FÜR IMMER!**

Deutschland 2019

Regie: Sarah Winkenstette

88 Min. | DF

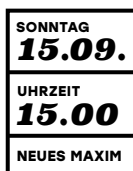
FSK: 0 | empfohlen ab 10 Jahren

Spielfilm mit Yoran Leicher und Sobhi Awad

Da sein Dorf dem Braunkohletagebau weichen soll, müssen der zwölfjährige Ben und seine Familie in die nächstgrößere Stadt umziehen. In der neuen Schule ist er erst mal der Außenseiter und vermisst die Freund*innen aus der Heimat. Und auch im neuen Fußballverein laufen die Dinge für den talentierten Stürmer nicht wie erhofft.

Zu allem Überfluss gibt es noch einen weiteren Neuankömmling an der Schule: Tariq, elf Jahre alt und geflüchtet aus Syrien, der ihm nicht nur in der Klasse die Show stiehlt, sondern auch noch auf dem Fußballplatz punktet. Wird Ben im Abseits bleiben oder hat sein Konkurrent Tariq doch mehr mit ihm gemeinsam als er denkt?

Ein engagierter Kinderfilm, der seine ernsten Themen mit viel Einfühlungsvermögen angeht.



KINDERFILM



SONNTAG

15.09.

UHRZEIT

17.00

NEUES MAXIM

ZU GAST:

EYLEM KAFTAN

BIR GÜN, 365 SAAT
(A Day, 365 Hours)

Türkei | Kroatien 2023

Regie: Eylem Kaftan

83 Min. | OmeU

Hybridfilm mit Eylem Kaftan und Burcu Salihoğlu

HINWEIS:
**DIESER FILM
 THEMATISIERT
 SEXUALISIERTE
 GEWALT.**

„Manchmal fühlt sich ein Tag wie 365 Stunden an“, sagt Reyhan zu Aysa. Dann lernen sie Leyla kennen. Diese Art von Tagen kennen alle drei, seit ihnen sexualisierte Gewalt angetan wurde. Die Frauen ziehen zusammen und erleben, wie es sich anfühlt, wenn ihnen geglaubt wird. Stück für Stück beginnen sie ihr Trauma zu verarbeiten und sich gerichtlich gegen die Täter zu wehren.

Die Darstellerinnen des Films spielen ihre eigenen Geschichten nach und zeigen, welche Spuren sexualisierte Gewalt hinterlässt. Zugleich lassen sie sich nicht zu Opfern machen und kämpfen gegen die patriarchale Atmosphäre der Angst.

So schwer das Thema des Films ist, so zart ist er in seiner Ästhetik – und letztlich eine Geschichte über Freundinnenschaft und Hoffnung.

**ALLA LUCE DEL SOLE**
(By the Light of Day)

Italien 2005

Regie: Roberto Faenza

89 Min. | OmeU

**Spielfilm mit Luca Zingaretti, Corrado Fortuna
und Alessia Gorla**SONNTAG
15.09.UHRZEIT
19.00

NEUES MAXIM

Giuseppe „Pino“ Puglisi wird nach der Priesterweihe an eine Pfarrei in seinen Geburtsort berufen: Brancaccio, ein Armenviertel Palermos, wo die Cosa Nostra eine blutige Herrschaft führt. Der Padre macht sich dort bald einen Namen als engagierter Jugendseelsorger, gründet ein Gemeindezentrum und setzt sich mit einer Gruppe Freiwilliger mutig und entschlossen für die benachteiligten und perspektivlosen Kinder ein.

Eine fast schon zwangsläufige Folge seines Engagements: Er gerät in Konflikt mit der korrupten Stadtverwaltung und der Cosa Nostra.

Roberto Faenza schildert in seinem Film das kompromisslose Leben des Padre und seinen mutigen Kampf. In der Hauptrolle glänzt Luca Zingaretti, der als Commissario Montalbano bekannt wurde.



SONNTAG 15.09.
UHRZEIT 21.00
NEUES MAXIM

Kurzfilmprogramm Bunter Hund

Gesamtlänge: 92 Min.

Schräg, schön, mitreißend – und nicht länger als 20 Minuten. Das Kurzfilmfest Bunter Hund präsentiert Filme aus aller Welt. Wir zeigen eine Best-of-Auswahl mit sieben Filmen aus den letzten zehn Jahren:

SVĚTLA (Lights) | Tschechien 2023

Regie: Jitka Nemikinsová | 8 Min. | ohne Dialog
Animationsfilm

WIR SIND GUT | Deutschland 2020

Regie: Manuel Boskamp | 10 Min. | OmeU
Dokumentarfilm

I TEACH MY KIDS LOVE | Deutschland 2020

Regie: Denise Riedmayr | 18 Min. | OmeU
Dokumentarfilm

THE CLOWN | Russland 2019

Regie: Vladimir Feklenko | 3 Min. | OmeU
Spielfilm

EL VUELO DE MICHAEL (Michael's Flight)

Spanien 2018 | Regie: Jesús De Frutos Ayuso
19 Min. | Dokumentarfilm

SAMIRA

Deutschland 2016 | Regie: Charlotte A. Rolfes
16 Min. | OmeU | Spielfilm

PÈRE (Father) | Frankreich 2014 | Regie: Lotfi

Achour | 18 Min. | OmeU | Spielfilm

FILMSTADT
MÜNCHEN

DAS SIND WIR!

**MITTEL PUNKT
EUROPA
FILMFEST**

Februar

**BUNTER
HUND**

März

**FLIMMERN &
RAUSCHEN**

März

**KINDERKINO
OSTERFILMTAGE/
HERBSTFILMTAGE**

Frühjahr/Herbst

**TÜRKISCHE
FILMTAGE**

April

**DOK.
FEST**

Mai

**CINEMA
IRAN**

Juli

**BOLLERWAGEN
KINO**

August

**SPIELSTADT
MINI-MÜNCHEN**

August (2-jährlich)

**UNDER
DOX**

Oktober

**QFFM
QUEER FILM FESTIVAL
MÜNCHEN**

Oktober

**AFRIKANISCHE
FILMTAGE**

Oktober

**KINO
ASYL**

November

BIMOVIE

November

**GRIECHISCHE
FILMWOCHE**

November

JUDOKS

November

**LAFITA
LATEIN-
AMERIKANISCHE
FILMTAGE**

November/Dezember

**CENTO FIORI
CINEMA
ITALIENISCHE
FILMREIHE**

November/Dezember

Impressum

Veranstalter

Filmstadt München e.V.
Dachauer Str. 116 | 80636 München
info@filmstadt-muenchen.de
www.filmstadt-muenchen.de

Mit Afrikanische Filmtage München | Bimovie | Bunter Hund | Cinema Iran | Circolo Cento Fiori | DOK.fest München | flimmern&rauschen | Griechische Filmwoche München | judoks | Kinderkino München | KINO ASYL | LAFITA – Latein-amerikanische Filmtage München | Mini-München | Mittel Punkt Europa Filmfest | QFFM – Queer Film Festival München | Türkische Filmtage München | UNDERDOX

Redaktion

Franziska Viehbacher, Monika Haas

Grafische Gestaltung

heiter&sonnig | www.heiterundsonnig.de

Wir bedanken uns für die Förderung durch



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Informationen

Ort

12.09.24: Filmmuseum

St.-Jakobs-Platz 1 | 80331 München

Busse 52 / 62: St.-Jakobs-Platz (ca. 1 Min. Fußweg)

S-/U-Bahn: Marienplatz (ca. 5 Min. Fußweg)

U-Bahn: Sendlinger Tor (ca. 10 Min. Fußweg)

13.-15.09.24: Neues Maxim Kino

Landshuter Allee 33 | 80637 München

Busse 53 / 63: Schlörstraße (direkt vor dem Kino)

Trams 16 / 17: Donnersbergerstraße (ca. 4 Min. Fußweg)

U1 / U7: Rotkreuzplatz (ca. 5 Min. Fußweg)

S-Bahn: Donnersbergerbrücke (ca. 10 Min. Fußweg)

Tickets

Alle Filme: 7,50 €

Tickets über [neues-maxim.de](https://www.neues-maxim.de) oder Abendkasse

Reservierungen möglich über: 089/ 89 05 99 80

Das Kino ist jeweils 30 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung geöffnet.

Alle Filme ab 18 Jahren,
sofern keine anderweitigen FSK-Angaben

Abkürzungen

OmeU | Originalfassung mit englischen Untertiteln

DF | Deutsche Fassung

Aktuelle Informationen zum Programm

www.filmstadt-muenchen.de

Programmänderungen vorbehalten!

 [filmstadt_muenchen](https://www.instagram.com/filmstadt_muenchen)

 [Filmstadt München](https://www.facebook.com/filmstadt_muenchen)

**MEHR
FILMKULTUR
FÜR
ALLE!**